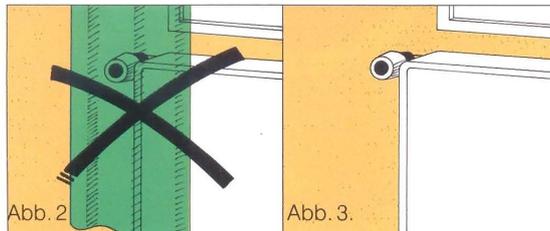




Information rund um das Thema Energie (-1-)

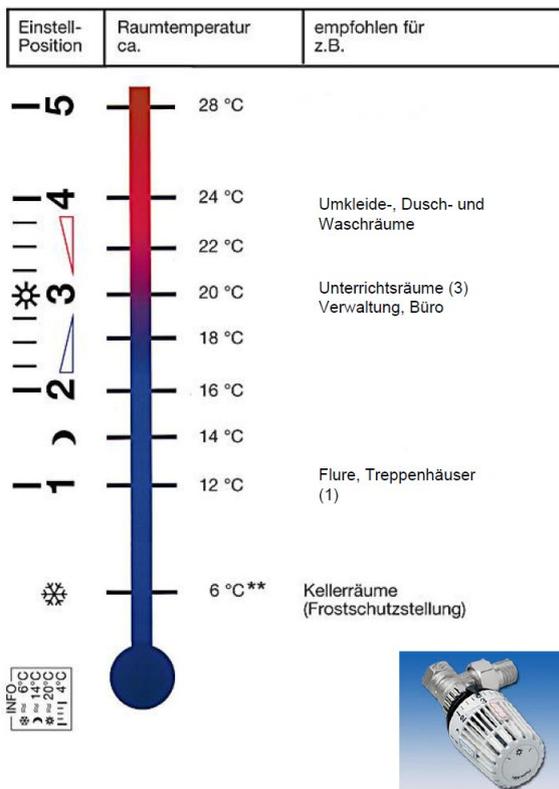
Gewerk Heizung Bedienungshinweise von Heizkörperthermostaten

Bei der Verwendung von Thermostaten ist es wichtig, dass sie von der zirkulierenden Raumluft ungehindert umströmt werden können. Sie dürfen nicht durch Möbelstücke oder Vorhänge verdeckt werden.

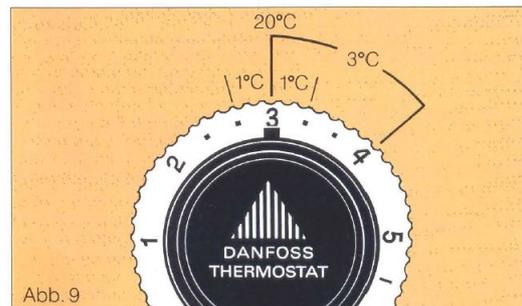


Beispiele zum Einstellen der Raumtemperatur bei zwei Fabrikaten, die im Gebäudebestand überwiegend Anwendung gefunden haben:

Fabrikat Heimeier



Fabrikat DANFOSS



(1) Die Beheizung ist erst erforderlich, wenn 12 °C unterschritten werden, da in der Regel durch den Wärmegewinn der beheizten Nachbarräume ausreichende Raumtemperatur erreicht wird.

(3) Während der Nutzung (19 °C bei Nutzungsbeginn)

Quelle:

Hinweise zum kommunalen Energiemanagement,
Deutscher Städtetag

Bedienungsanleitungen Firma Heimeier und Danfoss

Zusammenfassung:

1.) Wählen Sie Ihre Temperatur je nach Nutzung des Raumes aus

z.B. Unterrichtsräume oder Büro 20 °C.

2.) Ordnen Sie die Temperatur der jeweiligen Zahl am Heizkörperthermostaten zu

z.B. 20 °C entspricht der Stellung 3.

3.) Stellen Sie ALLE Heizkörper dieses Raumes auf die vorher ermittelte Stellung!

Versuchen Sie nicht mit unterschiedlichen Einstellungen innerhalb von einem Raum an den Heizkörpern die Temperatur zu regeln.

Sie erreichen dann nur Temperaturunterschiede im Raum, die Luftströme im Raum erzeugen. Sie verursachen u.a. Zugwirkung, die nicht gerade das Wohlfühl erhöhen.

4.) Verändern Sie die Stellung immer nur in kleinen Schritten, um die Temperatur im Raum zu erhöhen oder zu senken.

Anmerkung:

Bitte beachten Sie das je nach Vorlauftemperatur, Außentemperatur und bereits vorhandene Innentemperatur eine gewisse Zeit benötigt wird, um die eingestellte Temperatur auch zu erreichen.

Sie erreichen auch keine Beschleunigung in dem Sie z.B. die Thermostate auf die Stellung 5 drehen!!

5.) Haben Sie gemäß den v.g. Hinweisen die richtige Stellung ermittelt, verstellen Sie die Heizkörperthermostate nicht mehr!

Einzige Ausnahme kann bei langfristiger Lüftung der Räume oder in wirklichen Sonderfällen sein.

Man könnte sehr schnell ans Energiesparen denken, aber moderne Heizungsanlagen regeln je nach Außentemperatur die Vorlauftemperaturen. D.h. die Absenkung und Aufheizung erfolgt automatisch. Wenn Sie jetzt zum Dienstschluss oder Schulende alle Heizkörper auf Frostschutz stellen wird natürlich Ihr Raum am nächsten Tag nicht warm sein.